

Anmeldung Klasse 1/2/3/4 für das Schuljahr 20.....

Hiermit melden wir unser Kind an der KGS Karl-Kuck-Schule an.

Wir benötigen die Unterschriften beider Eltern oder eine Vollmacht des nicht anwesenden Elternteils (oder falls notwendig einen Nachweis über das alleinige Sorgerecht).



Datum

Unterschrift der Mutter

O sorgeberechtigt



Datum

Unterschrift des Vaters

O sorgeberechtigt

Wir wünschen eine **Schulbetreuung bis** _____ **Uhr.**

Dies ist keine Anmeldung zur Schulbetreuung! Bitte nehmen Sie sich die Antragsformulare mit oder drucken sie sich aus. Anmeldeformular, Arbeitgeberbescheinigung zur Vorlage bei der Schulbetreuung, Beitrittserklärung Förderverein, Bestellung Mittagessen

Schülerdaten:

Name: _____ Vorname: _____

Straße/Haus-Nr.: _____ PLZ/Ort: _____

Geburtsdatum: _____ Geburtsort: _____ Staatsangehörigkeit: _____

Welche Sprache sprechen Sie zuhause in der Familie?: _____

Wenn Ihr Kind nicht in Deutschland geboren wurde:

Geburtsland des Kindes: _____ *Zuzugsjahr:* _____

Konfession: _____ (z.B. katholisch, evangelisch, islamisch, alevitisch, jüdisch, orthodox, syrisch-orthodox, ohne Konfession)

Krankenkasse: _____ Geschlecht: w m

Einschulungsart: Regeleinschulung

Antrag auf vorzeitige Einschulung

Einschulung nach Zurückstellung

Besucht ein Geschwisterkind die Karl-Kuck-Schule? ja, Name: _____

Mitschülerwunsch (In der Regel kann mindestens 1 Mitschülerwunsch berücksichtigt werden!): _____

Daten der Mutter:

Anrede: _____ Name: _____ Vorname: _____

Straße/ Haus- Nr. : _____

PLZ/ Ort: _____ Telefonnr. : _____

Handynummer: _____ Notfall - Telefonnr. : _____

Geburtsort/land: _____ Staatsangehörigkeit : _____

Konfession: _____ E- Mail: _____

Daten des Vaters:

Anrede: _____ Name: _____ Vorname: _____

Straße/ Haus- Nr. : _____

PLZ/ Ort: _____ Telefonnr. : _____

Handynummer: _____ Notfall - Telefonnr. : _____

Geburtsort/land: _____ Staatsangehörigkeit : _____

Konfession: _____ E- Mail: _____

Vorschulentwicklung:

Besuch des Kindergartens von ca.: _____ bis: _____
Monat, Jahr Monat, Jahr

Name des Kindergartens: _____ Gruppe: _____

Adresse: _____ Tel.: _____

Mein Kind wurde zur Teilnahme am Sprachförderkurs verpflichtet (nach Delfin4- Test).

Mein Kind hat an einem Sprachförderkurs teilgenommen.

KATHOLISCHE Grundschule: Hinweis zur Bekenntnisschule:

In **katholischen Grundschulen** dürfen nur Kinder aufgenommen werden, die entweder katholisch sind oder deren Erziehungsberechtigten die Aufnahme in diese Schule wünschen, weil das Kind nach den Grundsätzen dieses Bekenntnisses unterrichtet und erzogen werden soll, obwohl es dem Bekenntnis nicht angehört. (VV zu § 1, 1.23, AO-GS) Das heißt an unserer Schule auch, es nimmt am Religionsunterricht sowie am religiösen Leben wie z.B. am Martinszug, an Nikolaus- oder Weihnachtsfeiern teil und besucht die Schulmessen.

Eltern, die ihre Kinder an einer katholischen Schule anmelden möchten, ohne dass die Kinder dem entsprechenden Bekenntnis angehören, sind die vorgenannten Bestimmungen zur Kenntnis zu geben. Die Eltern sind darauf hinzuweisen, dass kein Anspruch auf Erteilung des Religionsunterrichts ihres Bekenntnisses an der Schule besteht.

Diese Hinweise haben wir zur Kenntnis genommen und stimmen ihnen zu.



Datum

Unterschrift der Erziehungsberechtigten

Schweigepflichtentbindung

Um Ihr Kind bestmöglich fördern zu können, ist es sinnvoll, bei Bedarf Gespräche mit Menschen zu führen, die Ihr Kind gut kennen und uns wichtige Hinweise geben können.

Dazu benötigen wir Ihr Einverständnis, die „Schweigepflichtentbindung“:

Hiermit entbinde/n ich/wir

- die schulischen Institutionen
- die Kita
- die Erzieher/innen der „Schulmäuse“
- die Schulsozialarbeiter/in
- den ASD - Amt für Kinder, Jugend und Familie
- den Kinder-, Jugend- und Gesundheitsdienst
- das SPZ
- Ärzte und freie Arztpraxen
- Therapeuten und therapeutische Praxen

bitte hier weitere Ansprechpartner/Institutionen eintragen,

von der gegenseitigen Schweigepflicht für mein/unser Kind, damit zur Ermittlung eines möglichen Unterstützungsbedarfes alle notwendigen Informationen weitergegeben werden können.

Unterschrift des/der Erziehungsberechtigten

Medikamentengabe, gesundheitliche Beeinträchtigungen, Infektionsschutz

(Laut Information durch Frau Dr. Borchart, Gesundheitsamt der Städteregion Aachen)

Jeder, der Medikamente verabreicht, ist dafür haftbar.

Deshalb können wir Medikamente nur in absoluten Ausnahmefällen und nach vorheriger schriftlicher Aufforderung durch die Erziehungsberechtigten sowie mit schriftlicher ärztlicher Anordnung, welches Medikament wann wie verabreicht werden soll, ausgeben.

Bitte teilen Sie uns hier schriftlich mit, wenn Ihr Kind gesundheitliche Probleme hat, auf die wir Rücksicht nehmen müssen:

Ich habe die Wiederezulassungstabelle für Gemeinschaftseinrichtungen erhalten.



Datum

Unterschrift der Erziehungsberechtigten

Einwilligung zur Verwendung von Abbildungen und Vornamen

Um unser buntes Schulleben anschaulich zu illustrieren, möchten wir nicht auf die vielen schönen Fotos verzichten, auf denen die Kinder unserer Schule zu sehen sind.

Aus Datenschutzgründen müssen wir aber für die Veröffentlichung dieser Bilder die schriftliche Einwilligung der Erziehungsberechtigten einholen:

Die Karl-Kuck-Schule beabsichtigt, **Personenabbildungen** von Schüler/innen auf ihrer **Homepage** oder auf **Schautafeln im und vor dem Gebäude** zu veröffentlichen.

Gemeint sind Fotos oder Videoaufzeichnungen, die Kinder individuell erkennbar zeigen.

Außerdem kann es vorkommen, dass die Schule den **Vornamen** Ihres Kindes erwähnen wird.

In Verbindung mit Fotos werden Vornamen jedoch nur so aufgeführt, dass die jeweilige Angabe **nicht eindeutig einer bestimmten Person auf der Abbildung zugeordnet** werden kann.

Außerdem plant der Aachener Zeitungsverlag zum Schuljahresbeginn den Abdruck möglichst aller neuen Schulkinder im Klassen bzw. Schulverband als **Gruppenfoto**. Gelegentlich gibt es auch Aktionen wie Schulfeste oder Sponsorenläufe über die Presse mit Fotos berichten will.

Zur Veröffentlichung ist auch hier die Genehmigung der Eltern erforderlich.

Wir sind einverstanden mit der Veröffentlichung von Bildern unseres Kindes und dem Vornamen (der aber nicht dem Bild zugeordnet wird)

auf der Homepage der Schule ja nein

auf den Schautafeln der Schule ja nein

in der Lokalpresse (z. B. Beilage zum Schulbeginn) ja nein



Datum

Unterschrift der Erziehungsberechtigten

Die Einwilligung ist freiwillig und kann jederzeit widerrufen werden. Soweit die Einwilligung nicht widerrufen wird, gilt sie zeitlich unbeschränkt, d.h. auch über das Ende der Schulzugehörigkeit hinaus.

Fragen der Schule an die Eltern der Anmeldekinder

1. Benötigt Ihr Kind auf einem Gebiet besondere Unterstützung oder Zuwendung?

2. Ist Ihr Kind bereits auf irgendeine Weise gefördert worden (musikalische und künstlerische Frühförderung, Bewegungsförderung, Therapien)?

3. Bereits erworbene Fähigkeiten und Fertigkeiten:

<input type="checkbox"/> zieht sich alleine an und aus
<input type="checkbox"/> kann Schleifen binden
<input type="checkbox"/> wäscht sich alleine
<input type="checkbox"/> springt Seilchen
<input type="checkbox"/> kann ein kleines Gedicht aufsagen
<input type="checkbox"/> kann schonLieder singen
<input type="checkbox"/> spielt ein Instrument:.....
<input type="checkbox"/> fährt Roller/Fahrrad/Inliner/Ski
<input type="checkbox"/> kann schwimmen <input type="checkbox"/> besitzt Seepferdchen <input type="checkbox"/> Bronzeabzeichen
<input type="checkbox"/> kann ausschneiden
<input type="checkbox"/> konnte einige Pflanzen und Tiere
<input type="checkbox"/> kann schon Wörter und Sätze lesen

4. Wie ist das **Verhalten** Ihres Kindes zurzeit anderen Kindern gegenüber?

<input type="checkbox"/> es ist fröhlich und unbefangen
<input type="checkbox"/> es ist kontaktfreudig
<input type="checkbox"/> es ist zurückhaltend u. schüchtern
<input type="checkbox"/> es spielt am liebsten zurückgezogen
<input type="checkbox"/> es ergreift häufig die Initiative
<input type="checkbox"/> es kommt gut mit anderen aus
<input type="checkbox"/> es kümmert sich gern um Jüngere /Schwächere
<input type="checkbox"/> es bevorzugt Kontakt zu Erwachsenen
<input type="checkbox"/> es braucht Ermutigung und Einzelzuwendung